**Wenn‘s IM Auto schneit**

**Tipps für eine eisfreie Windschutzscheibe: Von kurios bis praktikabel**

**Der Winter ist da und mit ihm die Tücken für Autofahrer. Neben glatten Straßen ist vor allem eine vereiste Windschutzscheibe ein Problem. Wer nicht gründlich das Eis entfernt, kann sogar mit einem Bußgeld belangt werden. Besonders ärgerlich ist es, wenn auch im Innenraum die Scheibe vereist, was bei kühlen Temperaturen durchaus vorkommen kann. Wer auch innen Eis kratzen muss, hat oft das Gefühl im Auto würde es schneien und das Armaturenbrett wird zur Miniaturskipiste.**

Wie lässt sich das verhindern? Zunächst einmal ist alles hilfreich, was die Luftfeuchtigkeit im Auto bindet oder gar nicht erst begünstigt. Also am besten abends noch nasse Fußmatten ausschütteln und das Auto kurz durchlüften. Aber es gibt auch ein paar andere „Geheimtipps“, die teilweise kurios klingen aber wirklich funktionieren!

**Tipp 1: Zeitungspapier**

Zeitungspapier auf das Armaturenbrett legen – das nimmt die Luftfeuchtigkeit auf und die Scheibe bleibt innen eisfrei.

**Tipp 2:** **Salzwasser**

Die Scheibe am Abend zuvor mit Hilfe eines Schwamms mit Salzwasser, Essigwasser oder Spülmittel abwischen. Solche Mischungen verhindern, dass sich überhaupt Eis bildet.

**Tipp 3:** **Katzenstreu**

Ja richtig gehört: Einfach ein kleines Schälchen Katzenstreu im Wagen deponieren – auch das bindet die Luftfeuchtigkeit (natürlich gibt es auch für Nicht-Katzenbesitzer Autoluftentfeuchter, die den gleichen Zweck erfüllen, aber teurer sind).

Glücklich also der, der eine Katze hat! Aber Spaß beiseite, glücklich ist der, der eine Garage hat! Denn dann ist das lästige Eiskratzen am Morgen sowieso kein Thema mehr.

**Betonfertiggaragen haben ein hervorragendes Raumklima**

Garagenbesitzer können früh morgens einfach ins Auto einsteigen und losfahren, während andere ihren PKW erst noch von Schnee und / oder Eis befreien müssen (mit welcher Methode auch immer). Besonders preiswert im Vergleich zu gemauerten Varianten sind Betonfertiggaragen. Sie haben auch ein besseres Raumklima – besonders im Winter.

„Zum einen halten die Betonwände – auch wenn die Garage nicht beheizt wird – einen Teil der Kälte vom Auto ab. Zum anderen herrscht in einer Betonfertiggarage eine niedrigere Luftfeuchtigkeit als im Freien, die das Vereisen ebenfalls verhindert“, erklärt Markus Hölzl von der ZAPF GmbH, einer der führenden Hersteller für Betonfertiggaragen in Deutschland. Die Garagen-Spezialisten mit Sitz in Bayreuth produzieren seit über 40 Jahren Betonfertiggaragen und wissen, dass das Thema Frost, neben anderen Vorzügen einer Fertiggarage aus Beton, ein wichtiges Argument ist. Der massive Baustoff Beton reagiert sehr träge auf Temperaturschwankungen, selbst bei extremer Kälte und Hitze hat die Betonfertiggarage daher eine sehr gute Klima-Ausgleichswirkung.

**Niedrigere Luftfeuchtigkeit**

In modernen Fertiggaragen, wie den Garagen von ZAPF, sorgen außerdem durchdachte Lüftungselemente für einen permanenten Luftaustausch und dafür, dass feuchte Luft aus der Garage nach außen transportiert wird. „Auch wenn das Auto regennass oder mit etwas Schnee bedeckt in die Garage gestellt wird, kann es über Nacht trocken“, erklärt Hölzl. Das schützt nicht nur vor Eisbildung, sondern beugt auch Rost und Korrosion vor.

Außerdem ist der feste Stahlbeton besonders witterungsbeständig und kann auch hohe Schneelasten auf dem Dach aushalten.